

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis	13
1 Einleitung – subnationale Außenbeziehungen im Vergleich.....	15
1.1 Einführung und Erkenntnisinteresse – von den Ländern in den Ostseeraum.....	15
1.2 Die Erfassung von subnationalen Außenbeziehungen – Arbeitsdefinition, Grundannahmen, zentrale Fragestellungen und Aufbau	19
1.3 Forschungsstand, Forschungslücke und Quellen	32
2 Theoretische Ansätze – Regieren in Mehrebenensystemen.....	49
2.1 Begriffsbestimmungen – Föderalismus, Globalisierung, Interdependenz und Governance	49
2.1.1 Die Struktur – vom deutschen zum europäischen Föderalismus	50
2.1.2 Der Prozess – Globalisierung und Europäisierung	54
2.1.3 Die Folge – gewachsene Interdependenz als Kennzeichen.....	58
2.1.4 Die Reaktion – eine neue Form des Regierens?	61
2.2 Regieren in Mehrebenensystemen	65
2.2.1 Mehrebenensystem und Multi-Level-Governance.....	66
2.2.2 Das Mehrebenensystem als Kontext – Struktur und Handlungsmöglichkeiten	70
2.2.3 Regionale Akteure im Mehrebenensystem – Stellung und Einflussfaktoren	80
2.3 Zusammenfassung der theoretischen Ansätze mit Blick auf die Fallbeispiele	85

3	Subnationale Außenbeziehungen – zum Begriff der Paradiplomatie als „Nebenaußenpolitik“	87
3.1	Rahmenbedingungen von subnationalen Außenbeziehungen	87
3.1.1	Der Ausgangspunkt – Rahmenbedingungen einer sich wandelnden Welt	87
3.1.2	Begriffsabgrenzungen – wertende und neutrale Perspektiven auf die Handlungen unterhalb der nationalen Ebene.....	91
3.2	Merkmale subnationaler Außenbeziehungen im Spiegel der Forschung	98
3.2.1	Regionale Akteure und subnationale Außenbeziehungen.....	98
3.2.2	Die Ausprägung von subnationalen Außenbeziehungen	102
3.2.3	Die Motive für subnationale Außenbeziehungen.....	104
3.2.4	Ziele und Strategien subnationaler Außenbeziehungen	111
3.2.5	Die Folgen von subnationalen Außenbeziehungen.....	116
3.3	Zusammenfassung der Begriffsbestimmungen mit Blick auf die Fallbeispiele	123
4	Kontext – das europäische Mehrebenensystem und der Ostseeraum aus Perspektive der deutschen Länder	125
4.1	Handlungsmöglichkeiten in der „doppelten Verflechtung“ und Außenbeziehungen der deutschen Länder	126
4.1.1	Die deutschen Länder im Bundesstaat	132
4.1.2	Die deutschen Länder und die Ebene der EU	146
4.1.3	Subnationale Außenbeziehungen der deutschen Länder – Aktivitäten außerhalb der nationalen und europäischen Ebene	162
4.2	Der Ostseeraum – die deutschen Länder als Akteure im transnationalen Raum.....	171
4.2.1	Der Ostseeraum – eine Vermessung in unterschiedlichen Dimensionen	171
4.2.2	Der Ostseeraum als transnationaler Handlungsraum – eine Periodisierung und Formen der Kooperation	186
4.3	Zusammenfassung – die Kombination des europäischen Mehrebenensystems mit einem transnationalen Handlungsraum	206

5	Erfassung der subnationalen Außenbeziehungen von Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein	209
5.1	Subnationale Außenbeziehungen als autonome Handlungen von regionalen Akteuren	212
5.1.1	Mecklenburg-Vorpommern	212
5.1.1.1	Grundgesetz und Landesverfassung – Staatszielbestimmung des Art. 11 LVMV	212
5.1.1.2	Die Landesregierung und die interne Organisation – Schnittstelle Staatskanzlei	216
5.1.1.3	Der Landtag und die interne Organisation – Europaausschuss und Delegationen	220
5.1.1.4	Das Zusammenspiel von Landesregierung und Landtag – Policy-Zyklus seit 1998	222
5.1.1.5	Die Einbindung von Akteuren des Landes – Etablierung des „Forums Ostsee“	225
5.1.2	Schleswig-Holstein	228
5.1.2.1	Grundgesetz und Landesverfassung – die Frage der Minderheiten	228
5.1.2.2	Die Landesregierung und die interne Organisation – Europaministerium und Staatskanzlei als alternierende Modelle	230
5.1.2.3	Der Landtag und die interne Organisation – Europaausschuss und Delegationen	235
5.1.2.4	Das Zusammenspiel von Landesregierung und Landtag – Policy-Zyklus seit Anfang der 1990er-Jahre	237
5.1.2.5	Die Einbindung von Akteuren des Landes – „Denkfabrik“ und „Initiativkreis“	239
5.1.3	Autonome Handlungen und regionale Akteure im Vergleich	242
5.2	Leitlinien, Ziele und Motive der Außenbeziehungen	248
5.2.1	Mecklenburg-Vorpommern	249
5.2.1.1	Leitlinien – LVMV, Koalitionsvereinbarungen und Regierungserklärungen	249
5.2.1.2	Ziele – Standortentwicklung im Aufholprozess	255
5.2.1.3	Motive – Ebenenunterscheidung und Einfluss des Ostseeraums	259
5.2.2	Schleswig-Holstein	270
5.2.2.1	Leitlinien – Landesverfassung, Koalitionsverträge und Regierungserklärungen	270

5.2.2.2	Ziele – Perspektiven des Standortwettbewerbs	276
5.2.2.3	Motive – Ebenenunterscheidung und Einfluss des Ostseeraums	282
5.2.3	Leitlinien, Ziele und Motive im Vergleich	292
5.3	Formen der subnationalen Außenbeziehungen	298
5.3.1	Mecklenburg-Vorpommern	301
5.3.1.1	Handlungsformen in der Europapolitik – Ziel-1-Gebiet und Informationsbüro	301
5.3.1.2	Bilaterale Partnerschaften – Etablierung zwischen 1991 und 2003	306
5.3.1.3	Auslandsreisen – von Gomolka bis SELLERING	316
5.3.1.4	Multilaterale Kooperation – eigene Aktivitäten in der regionalen Zusammenarbeit	320
5.3.2	Schleswig-Holstein	326
5.3.2.1	Handlungsformen in der Europapolitik – Hanse-Office und Förderprogramme	326
5.3.2.2	Bilaterale Partnerschaften – Schwerpunkt der Entwicklung nach 1989/90	330
5.3.2.3	Auslandsreisen – von Engholm bis Carstensen	341
5.3.2.4	Multilaterale Kooperation – Impulsgeber für regionale Zusammenarbeit	345
5.3.3	Formen der Außenbeziehungen im Vergleich	349
5.4	Regionale Kontexte der Außenbeziehungen	357
5.4.1	Mecklenburg-Vorpommern	357
5.4.1.1	Grenznachbarschaftliche Beziehungen zu Polen ...	357
5.4.1.2	Globale Beziehungen – Mecklenburg County und Vietnam	366
5.4.1.3	Europa – deutsch-französische Freundschaft auf subnationaler Ebene	369
5.4.1.4	Der Ostseeraum – Schwerpunkt mit Ausrichtung auf die Transformationsstaaten	375
5.4.2	Schleswig-Holstein	399
5.4.2.1	Grenznachbarschaftliche Beziehungen zu Dänemark	399
5.4.2.2	Globale Beziehungen – Asienreisen mit Partnerregion	402
5.4.2.3	Europa – Partnerregion in Frankreich und Nordseekooperation	406
5.4.2.4	Der Ostseeraum – Schwerpunkt mit Ausrichtung auf die nordischen Staaten	408

5.4.3 Regionale Kontexte im Vergleich – Gemeinsamkeiten und regionale Unterschiede im Ostseeraum	433
6 Schlussbetrachtung und Ausblick – kooperativer Charakter subnationaler Außenbeziehungen und die Kombination unterschiedlicher Handlungen im Ostseeraum	439
6.1 Zusammenfassung	440
6.2 Vergleich der Fallbeispiele	444
6.3 Ergebnisse	449
6.4 Weitere Forschungsfragen und Ausblick	460
7 Quellen- und Literaturverzeichnis	467
7.1 Quellenverzeichnis	467
7.1.1 Interviews (alphabetisch)	467
7.1.2 Quellen der Archive	468
7.1.3 Gedruckte Quellen	469
7.1.4 Quellen im Internet	477
7.2 Literaturverzeichnis	480
8 Anhang	507
8.1 Anhang zu ausgewählten Themen	507
8.2 Anhang zur „Außenwirtschaft“	514
8.3 Anhang „INTERREG“	520